

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 22 (1906)

Heft: 9

Rubrik: Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Robert Jacob & Co. Winterthur

empfehlen 3 06

**Verbesserte Oelsparapparate
Oelreinigungsapparat „Exakt“
Oelkannen, diverse Systeme
Schmierapparate jeder Art
Cylinder- und Maschinenöle
Konsistente Maschinenfette
Putzfäden und Putzlappen.**

Arbeits- und Lieferungs-Übertragungen.

(Original-Mitteilungen.)

Nachdruck verboten

Erstellung einer Dohle in Mischwil an Eug. Werdenberg-Gürtler in Mischwil.

Steinmearbeiten für einen Neubau in Schleithelm an H. Frauenfelder, Steinmearbeiter in Schaffhausen.

Neubau der Mech. Seidenweberei, Hauptwil. Verputzarbeiten an P. Engler, Maurermeister, Hauptwil.

Siedhaus in Nyburg bei Möhlin der Schweizer. Rheinfalinen in Rheinfelden. Eisenkonstruktion an A. Buz & Cie., A.-G., in Basel.

Straßenkorrektur im Dorfe Eschikon an Kappeler, Unternehmer in Elgg.

Erstellung von Schalen in Schlattigen. Pflasterungsarbeiten an Niklaus Mier in Schaffhausen; Pflastersteine an J. Hösli in Glarus.

Straßenbau Dergoldach-Sulz an J. Bischofberger & Co. in Korschach.

Pfarrhaus Rothensfluh. Malerarbeiten an Albert Zehntner, Malermeister, Gelterkinden; Verputzarbeiten an Fornaro, Maurermeister, Gelterkinden.

Kanalisation in Basel. Kanalisation der Bleiche-, Gänger-, Breitacher- und Zähringerstraße an P. & S. Jardini, Cesar Marcolli und A. Weissberger; alle in Basel.

Bannvermessung Münchenstein an Otto Derendinger, Geometer in Viefstal.

Straßenbau Wynigen-Schwanden an E. Lütli, Baumeister, Burgdorf.

Korrektur der Wangertobelstraße an Franz Venazio, Bauunternehmer, Forch-Küsnacht.

Ausführung der Haslebergstraße an Hrch. Tännler-Ritschard, Bauunternehmer in Imertkirchen.

Schulhausneubau in Lachen-Walzenhausen. Erd- und Maurerarbeiten an Gebr. Bonaria, Bauunternehmer, Walzenhausen. Bauleitung: C. Zürcher, Heiden.

Schulhaus Hemmerswil. Parkettböden an J. Jäger, Baugeschäft, Romanshorn.

Gemeindehausrenovation und Umbau im Schulhaus in Klein-Andelfingen. Maurerarbeit an Landolt, Baumeister; Schreinerarbeit an Meier, Schreinermeister; Glaserarbeit an Kleiner, Glasermeister; Malerarbeit an Erb, Malermeister; alle in Kl.-Andelfingen.

Schulhausneubau evang. Ganterzwil. Sämtliche Arbeiten an A. Geffert, Architekt, Wil.

Wohnhausneubau in Bottmingen. Maurerarbeiten an Cesar Gschwind, Thierwil; Zimmerarbeiten an Dublin & Strub, Bottmingen; Schreinerarbeiten an A. Schmidlin, Witterswil; Gipserarbeiten an Staehlin-Neuschwander, Ettingen; Malerarbeiten an Paul Rudin, Binningen; Spenglerarbeiten an J. Baader, Binningen; Schlosserarbeiten an K. Thomann, Witterswil. Bauleitung: Ernst Schweighauser, Binningen.

Schulhausneubau in Galmiz. Maurerarbeit an S. Casanova, Unternehmer in Murten; Zimmerarbeit an J. Gaberell, Zimmermann in Altavilla; Spenglerarbeit an Osw. Maurer, Spengler in Murten; Dachdeckerarbeit an M. Schoeni, Dachdecker, Galmiz; Schreinerarbeit an J. Schreier, Schreiner in Harberg; Schlosserarbeit an J. Suter, Schlosser in Murten, und G. Schwab, Schlosser in Kerzers; Parkettböden an Renfer & Cie., Bözigen; Gipser- und Malerarbeit an El. Jasnacht, Gipser in Montelier; Deckenkonstruktion an Max Münch, Architekt in Bern; Glaserarbeit an Joh. Hauser's Söhne in Schaffhausen. Bauleitung: Hugo Pettipierre, Architekt in Murten.

Neubau für E. Leibundgut, Thun. Erd-, Maurer- und Steinhauer- sowie Zimmerarbeiten an Baumeister Matdies; Konstruktionsarbeiten an Schlossermeister Braune; Walzenlieferung an Venz; Fußbodenlieferung an Kauf; Spenglerarbeiten an Nyser; Dachdeckerarbeiten an Spring; alle in Thun. Bauleitung: J. Wipf, Architekt, Thun.

Wohnhausneubau mit Scheune für Familie Küng, Gebenstorf. Sämtliche Arbeiten an Albert Jeker, Maurermeister, Gebenstorf.

Elektrotechnische und elektrochemische Rundschau.

Das Albula-Werk. Ueber das geplante großartige Albula-Projekt, das vom Großen Stadtrat von Zürich einstimmig genehmigt worden und wahrscheinlich am 10. Juni d. Js. der Gemeindeabstimmung der Stadt Zürich unterbreitet wird, findet sich in der „Frankf. Ztg.“ ein sehr einlässlicher Artikel. Wir entnehmen demselben folgende Details:

„Das Albula-Werk wird eine der interessantesten Wasserkraftanlagen der Neuzeit werden, die wir besitzen. Die Baukosten sind auf 10,735,000 Fr. veranschlagt, die Bauzeit auf 3—4 Jahre. Gewonnen werden rund 20,000 11stündige Pferdekräfte; an der Stadtgrenze werden 11—12,000 Kilowatt zur Verfügung stehen. Die Stauweiherr-Anlage befindet sich etwa 2 Kilometer unterhalb Tiefenkaftel; in dem tief eingeschnittenen Bett der Albula wird ein festes Stauwehr von 4 m und darüber ein bewegliches von 12 m erstellt, sodaß der Fluß auf einen Wehlerinhalt von 300,000 m³ gestaut wird. Das Wasser für die Kraftanlage wird seitlich entnommen und geht durch zwei Schlammfänger in den eigentlichen Stollen, der auf dem linken Ufer der Albula durch sichern, gewachsenen Felsen mit geringem Gefälle 7 km weit zum Wasserschloß oberhalb Sils bei